

DRINGLICHE INTERPELLATION

Urheber Sylvie Masserey Anselin, PLR, und Julien Dubuis, PLR
Gegenstand Ein neues Behandlungskonzept bei Sucht Wallis?
Datum 12.09.2017
Nummer 2.0199

Aktualität des Ereignisses

Auf der Titelseite des Nouvelliste vom Donnerstag, 7. September, geht es um die Krise zwischen Sucht Wallis und der «Association des Amis des Rives du Rhône», welche die beiden Institutionen erschüttert.

Unvorhersehbarkeit

Diese Krise wurde über die Titelseite des Nouvelliste vom Donnerstag, 7. September, bekannt.

Notwendigkeit einer umgehenden Reaktion oder Massnahme

Diese Krise muss vor Ende Jahr gelöst werden, da die «Rives du Rhône» ansonsten ab dem 1. Januar 2018 ohne Leistungsauftrag weitergeführt werden müssen.

Die Medien haben die Spannungen zwischen Sucht Wallis und der «Association des Amis et Anciens de Rives du Rhône» aufgegriffen.

Schlussfolgerung

Um die Ereignisse besser zu verstehen, brauchen wir Antworten auf folgende Fragen:

Was bedeutet der Begriff «Wohlfühlen» für Sucht Wallis?

Stimmt es, dass Sucht Wallis Abstinenz als therapeutischen Ansatz und Verfahren aufgibt?

Wurden in den vergangenen Jahren Substitutionsprodukte in der Behandlung im Hinblick auf Reglementierung oder auf Abstinenz eingesetzt?